

# musikexpress.

D: 4,90 Euro  
Cb: 9,60 sfr  
A.B.L: 5,30 Euro  
I: 6,70 Euro  
Pl: 30,00 PLN  
H: 2,400 Ft  
P (Cont): 6,60 Euro  
B 09101

April 2010

## DAS LETZTE ABENTEUER DER GORILLAZ

*Damon Albarns Inselaffen haben sich im Pazifik versteckt. Josef Winkler ermittelt...*

## THE XX

*Sie sind blass, zugeknöpft und kühl. Dafür lieben wir sie!*

## PAUL KALKBRENNER

*Einchecken, auflegen, abfliegen. Wer ist dieser Mann?*



*\*Groupies, Heroin, Axl – oder wie es sich anfühlt, acht Minuten lol zu sein*



# MÖGE DER SCHUH MIT EUCH SEIN

Was wäre passiert, wenn Darth Vader nicht den Todesstern, sondern einen Turnschuh entworfen hätte? Wäre die Rebellion ausgeblieben? Hätte der Imperator Streifen auf der Kutte? Würde Chewie joggen gehen?

Von *Sophie Utikal*



Egal, auf wessen Seite du stehst: In der Star-Wars-Kollektion von Adidas steht sich's in jedem Fall gut.

Adidas Originals und Stars Wars haben erneut ihre Kräfte vereint und kämpfen wieder gemeinsam gegen die dunkle Seite der Adoleszenz. Nachdem die beiden jeweils auf 800 Exemplare begrenzten Star-Wars-Modelle, die Adidas 2007 auf den Markt brachte („Darth Vader“ und „Yoda“) erwartungsgemäß zu unerschwinglich teuren Sammlerobjekten wurden, legt Adidas nun eine zumindest in Modellen und Stückzahlen etwas erweiterte Kollektion nach, die es nur in ausgewählten Läden und in Adidas-Stores geben wird. Diese Schuhe sind definitiv nicht nur was für Nerds, die auf einschlägigen Conventions ihr Sternenkrieger-Wissen feiern, sondern auch für jeden Sci-Fi-fernen Sneakerfreaker, denn man griff auf bewährte Adidas-Klassiker zurück. So wurden die „Sambas“ nach dem X-Wing design't, der „Superskate Mid“ bekam eine Stormtrooper-Optik verpasst und der ikonische „Superstar“ erhielt die bedrohliche Anmutung des Todessterns. Die Krönung der Kollektion ist aber der metallisch glänzende „Real Scenes“-Schuh mit Klettverschluss und Schrittzähler, auf dem berühmte Filmszenen wie der Kampf zwischen Luke Skywalker und Darth Vader abgebildet werden. Ebenso abgedreht sind die spacigen Werbespots zum Schuhwerk: In denen werden die Schuhe von Snoop Dogg, David Beckham und Daft Punk präsentiert.

[www.adidas.de](http://www.adidas.de)

## NO LOGO! ALL COLOUR!

Von *Style-Guru Kanye West* auf seinem Blog empfohlen und nun endlich auch in Deutschland: *Urbanears*

Die minimalistischen Kopfhörer der skandinavischen Marke *Urbanears* verzichten auf protzige Labelverzierungen und widmen den so gewonnenen Platz ganz den Farben. Zum Launch stehen die drei Modelle *Plattan* (Over-Ear; Foto), *Tanto* (On-Ear) und *Medis* (In-Ear), jeweils in 14 verschiedenen Farben wie *Ocean* (Foto), *Chocolat* und *Sallad* in den Läden. Die Kopfhörer sind als Headset einsetzbar, verfügen über eine Andockstation in der Hörmuschel, über die sich eine andere Per-

son miteinklinken kann – wir leben schließlich im kommentierfreudigen Facebook-Zeitalter – und können auf die Größe eines Apfels zusammengelegt werden. Minimal verpflichtet eben!

[www.urbanears.com](http://www.urbanears.com)



## ES BLEIBE LICHT

... Dank der schicken *Solartaschen* von *Stromwerk*

Zugegeben, Solartaschen gibt es schon lange in den verschiedensten Ausführungen. Die meisten von ihnen sehen aber aus wie riesige, plumpe Stromkästen mit Trägern. Das Düsseldorfer Unternehmen *Stromwerk* entwirft Rucksäcke, Sporttaschen und Messenger-Bags, die nicht nur mit Qualität und Funktionalität überzeugen, sondern eben auch mit Design. Ihr neuestes Modell „Yotta“, eine handliche Umhängetasche aus 100 Prozent Wollfilz, bietet Raum und Schutz für einen Laptop und schafft es geschmackvoll, ihre kleine Solartankstelle unterzubringen. Ein Akku lädt sich bei Tageslicht automatisch auf und versorgt mit integrierten Adaptern unterwegs Handy, MP3-Player und Laptop. Eine schöne und umweltfreundliche Alternative, die – wie so oft – leider nicht die günstigste ist.

[www.das-stromwerk.de](http://www.das-stromwerk.de)